

Mi., 17.09.2014

Paul Finnah hat auch Tochter und Söhne für sein Hobby begeistert / Lob für Anlage der Sportschützen Hochmoor

## Familienbande auf dem Schießstand

**Hochmoor (bv). Der Umgang mit der Flinte liegt Paul Finnah im Blut. Beleg dafür ist das jüngste erfolgreiche Abschneiden bei den Stadtmeisterschaften der Stadt Gescher im Luftgewehr-Sportschießen an zwei Wochenenden auf der Schießanlage der Sportschützen Hochmoor. Die Ludgerusschützen Harwick mit Andreas Rudde, Thomas Finnah, Ulrich Finnah und Paul Finnah mit 708 Ringen setzten sich in der Disziplin Aufgelegt an die Spitze und bei Freistehend belegte das Quartett mit 521 Zählern Platz drei.**

Von Allgemeine Zeitung

Seit Jahren ist Paul Finnah hier erfolgreich und schon längst hat er sich aus der eigenen Familie Verstärkung geholt, um gleich auch als Vierergruppe an diesem beliebten sportlichen Wettbewerb teilzunehmen. Die Söhne Thomas und Ulrich wie auch Tochter Birgit schießen, was das Zeug hält und so ist diese Stadtmeisterschaft immer ein Familienereignis, auf das Paul Finnah besonders stolz ist. Schließlich hat er ja diesen Wettbewerb vor nunmehr zwanzig Jahren mit aus der Taufe gehoben und ist bis heute ein treuer und vor allem zielsicherer Schütze. Wen wunderts, denn in seinen Adern fließt Schützenblut und als passionierter Jäger ist er natürlich bestens mit der Büchse vertraut. Das scheint er auch seinen Kindern vererbt zu haben, die keinen Wettbewerb auslassen. Dabei lobt Finnah auch die vorbildliche Anlage als einzige in der Stadt, die keine Wünsche an die Schießsportler offen lässt mit fünf Schießständen und einem gemütlichen Gasträum.

Nach dem zweiten Durchgang sieht die Abschlussbilanz für die übrigen Teams wie folgt aus: Auch die „Kameradschaft“ mischt ständig oben mit und belegte mit „Kameradschaft 2“ den zweiten Platz und 690 Treffern mit Jochen Schulze Pröbsting, Heinrich Heuwer, Daniel Huster und Wolfgang Schmeing (Aufgelegt), Platz drei ging an die Kameradschaft 1 mit 661 Punkten und den Schützen Theo Paskert, Günter Menker, Bernhard Paskert und Erwin Honvehlmann (Aufgelegt). Freistehend hatten die „Ei-Di-Hu-Hö-Herren“ die Nase vorn mit 555 Ringen und den Schützen Rainer Huster, Anne Huster, Stefanie Eing und Claudia Dieker, gefolgt von „Schultenrott-Waldfrieden 2“ mit den Schützen Jörg Blommel, Norbert Gemsa, Udo Wichelhaus und Bernhard Büter. Bei den Damen hatten gleich zwei Hochmooraner Teams die Nase vorn. Aufgelegt siegten die Bürgerhook Damen mit Andrea Kröger, Marion Weitenberg, Karin Kaul und Angelika Tepest und 613 Zählern und freistehend schossen die „Blattschuss-Damen“ 451 Ringe zusammen mit Helga Effner, Cora Effner, Samantha Klauk und Tanja Bademann. Die „Schultenrott-Waldfrieden-Frauen“ brachten es aufgelegt mit Claudia Wichelhaus, Steffi Wegener, Elke Büter und Maria Brockherde auf 607 Ringe und die „Regenwürmer-Damen“ mit Kerstin Pierk, Kirsten Wissen, Sonja Lüdiger und Martina Dieker kamen freistehend auf 439 Punkte. Die besten Einzelschützen der Disziplin „Aufgelegt“: Jochen Schulze Pröbsting 184 Ringe, Andreas Rudde (181), Rainer Huster (180), Thomas Finnah (178) und Jörg Melis 177 Ringe. „Freistehend“: Rainer Huster 160 Ringe, Anne Huster (143), Ulrich Finnah (143), Stefanie Eing (139) und Thomas Finnah 139 Ringe.

Die Siegerehrung und Pokalverleihung findet am kommenden Sonntag (21. 9.) ab 10 Uhr im Gasträum der Sportschützen Hochmoor statt.

[zur Startseite >](#)